

COLOUR BOX

VORVERSTÄRKER IN STUDIOQUALITÄT

EINFÜHRUNG

Vielen Dank für den Kauf einer Colour Box! Die JHS Pedals Colour Box wurde konzipiert, um Ihnen die berühmten Gitarren-Sounds von Bands wie den Beatles, Pink Floyd, Led Zeppelin und unzähligen anderen zur Verfügung zu stellen – und das entweder innerhalb Ihres Live-Rigs oder in einer Studio-Umgebung. Hierfür verwenden wir einen zu 100% analogen Schaltkreis und ein auf der Schaltung eines Vintage Neve* basierendes Design. Die Colour Box ist frei von jeglichem digitalen Modelling. Nie zuvor waren „direct in“-Sounds über Ihren Gitarrenverstärker auf eine Weise möglich, wie sie die Colour Box liefert. Abgesehen von diesen „direct in“-Sounds deckt die Colour Box alles ab, was Sie von einem hochwertigen Studio-Preamp erwarten können. Ob Mikrofon, Bass, Keyboard oder sogar eine akustische Gitarre: alles ist möglich! Wir haben keine Mühen gescheut, um Ihnen die Klangfarbe und den Charakter einer echten Vintage-Konsole zu Füßen zu legen oder in Ihr Studio-Setup zu integrieren.

EINGÄNGE/AUSGÄNGE

Sie werden feststellen, dass wir neben dem für Gitarrenpedale normalen Klinken-Eingang/Ausgang, dem Gerät einen XLR-Eingang/Ausgang spendiert haben, sodass die Colour Box live oder im Studio als Vorverstärker für Gesang, Bass, Akustikgitarre oder Keyboards verwendet werden kann. Der Klinken- und der XLR-Ausgang arbeiten unabhängig voneinander und ermöglichen es Ihnen, parallel zwei Ausgänge zu zwei verschiedenen Zielgeräten zu schicken. So können Sie zum Beispiel Ihr Signal gleichzeitig vom Mono-Klinkenausgang zu Ihrem Gitarrenverstärker und vom XLR-Ausgang zum FOH-Mischpult schicken. Ein weiteres Beispiel für die Verwendung von parallelen Ausgängen wäre es, gleichzeitig Ihren Amp-Sound und den DI-Sound aufzunehmen.

FUNKTIONSSCHALTER (SEITLICH)

INSTRUMENT/XLR-SCHALTER – Mit diesem Schalter können Sie zwischen Klinken- oder XLR-Eingang wählen. Setzen Sie den Schalter auf „Inst“, wenn Sie ein Klinkenkabel und auf „XLR“, wenn Sie ein XLR-Kabel anschließen.

-20dB-Schalter – Hierbei handelt es sich um ein Standard-20dB-Pad für den Einsatz beim XLR-Eingang. Verwenden Sie diese Option, wenn Sie ein Übersteuern des XLR-Eingang feststellen. Das Pad funktioniert gleichermaßen, egal ob das Pedal ein- oder ausgeschaltet ist. Dieses Pad hat keine Funktion, wenn der „Inst“-Eingang verwendet wird.

REGLER

MASTER – Der Master-Gain (beschriftet mit „Master“) ist das, was typischerweise als Lautstärkeregler betrachtet wird. Andere Begriffe sind „Master Volume“ oder „Output Trim“.

PRE-Vol – Das Pre-Volume (mit der Bezeichnung „Pre-Vol“) kann genauso wie ein Drive-Regler bei einem Overdrive-Pedal verwendet werden. Bei dieser Schaltung befindet sich der Pre-Volume-Regler zwischen den beiden Verstärkungsstufen, sodass die Pre-Volume-Einstellung bestimmt, wie viel Signal an die zweite Gain Section weitergeleitet wird.

STEP – Der Step-Gain-Regler (mit „Step“ bezeichnet) verändert die Gain-Einstellung der Preamps in fünf Stufen. Wenn Sie den „Step“-Knopf von links nach rechts drehen, erhöht sich die Verstärkung wie folgt: 1. ist X 18dB, 2. ist X 23dB, 3. ist X 28dB, 4. ist X 33dB, 5. ist X 39dB

HIPASS – Der Highpass erstreckt sich von 60Hz bis 800Hz mit einer Steigung von 6dB pro Oktave. Mit diesem Regler können bestimmen, dass nur hohe Frequenzen durchgelassen werden. Dadurch erhalten Sie eine Reihe an perfekten sitzender Sounds, mit inspirierenden Texturen, die Sie noch nie aus Ihrem Rig gehört haben. Mit dem Kippschalter können Sie den Highpass ein- oder ausschalten.

EQ-REGLER – Bei der Klangregelung handelt es sich um eine stark modifizierte Baxandall-EQ, der weniger auf die Interaktion zwischen den Reglern und mehr auf die Boost/Cut-Fähigkeiten abgestimmt ist. Die Center-Frequenzen sind: Treble 10kHz, Middle 1kHz und Bass 120Hz, mit Regelungsmöglichkeiten von +/-17dB.

INPUT-ARTEN & OUTPUT-FUNKTIONSWEISEN

Die Colour Box bietet zwei verschiedene Input-Modi, zwischen denen Sie gemäß Ihrer Anwendung wählen müssen. Dazu befindet sich seitlich am Gehäuse ein Input-Wahlschalter, der mit Inst/XLR gekennzeichnet ist. Einfach ausgedrückt: Verwenden Sie den „Inst“-Modus, wenn Sie ein Klinkenkabel an die Colour Box anschließen und den „XLR“-Modus, wenn Sie ein XLR-Kabel verwenden. Damit das Pedal funktioniert, müssen Sie den richtigen Input-Modus wählen. Verwenden Sie ein Klinkenkabel, während der XLR-Modus angewählt ist, funktioniert das Pedal nicht. Umgekehrt genauso. Hier eine eingehendere Beschreibung der beiden Modi und ihrer Anwendungen...

1. INSTRUMENT („Inst“) INPUT MODUS

Im INSTRUMENT-MODUS gibt es zwei Anwendungsmöglichkeiten, die im folgenden erläutert werden. Die Colour Box kann sowohl als „Always On“-Preamp/DI, als auch als Effektpedal, das ein- und ausgeschaltet wird, verwendet werden.

VERWENDUNG ALS EFFEKTPEDAL (Pedal während des Spielens ein- und ausschalten) – Wenn Sie die Colour Box als Effektpedal verwenden und während des Spielens ein- und ausschalten möchten, nutzen Sie bitte den Klinkenausgang. Der XLR-Ausgang kann jederzeit in einem beliebigen Modus verwendet werden, wird allerdings nur Signal durchlassen, wenn die Colour Box eingeschaltet ist. Um die Colour Box als Effektpedal zu verwenden, verbinden Sie den Klinkenausgang einfach mit einem Verstärker (Gitarre/Bass/Keyboard), Mixer, Aufnahme-Interface oder einer DI-Box und verwenden Sie das Pedal so, wie Sie jedes andere Gitarre/Bass-Pedal in Ihrem Rig verwenden. Wenn Sie die Colour Box als Effekt verwenden, den Sie ein-/ausschalten, empfehlen wir die alleinige Benutzung des Klinkenausgang. Verzichten Sie auf den XLR-Ausgang, da dieser inaktiv ist, wenn das Pedal ausgeschaltet ist.

VERWENDUNG ALS „ALWAYS ON“-PREAMP/DI-BOX – Wenn die Colour Box als „Always On“-Preamp zum Einsatz kommen soll, können Sie den XLR-Ausgang direkt mit einem Audio-Mixer oder einer Recording-Interface verbinden, ohne dass eine weitere DI-Box benötigt würde. Beim „Always On“-Einsatz wird das Signal – vorausgesetzt das Pedal ist eingeschaltet – auch über den Klinkenausgang weitergeleitet, egal womit dieser verbunden ist. Somit können Sie Ihr Signal splitten. Der XLR-Ausgang gibt nur ein Signal aus, wenn die Colour Box aktiviert ist.

2. XLR/Mikrofon-INPUT MODE

In diesem Modus schließt man die Input-Quelle über ein XLR-Mikrofonkabel an das Pedal an, das dann über den XLR-Ausgang ein cleanes Bypass-Signal ausgibt, wenn es ausgeschaltet ist. Auch über den Klinkenausgang wird ein Signal übermittelt, so dass Sie Ihr Mikrofon über die Colour Box an einen Verstärker oder einen Line-Level-Input anschließen können. Die 20dB-Pad ist nur in diesem Modus verfügbar und arbeitet bei ein- und bei abgeschaltetem Pedal.

* In beiden Modi hat der XLR-Ausgang ein etwas geringeres Grundrauschen, wenn er als Line-In an Ihr Mischpult oder Interface angeschlossen ist.

POWER

Die Colour Box benötigt ein 18V-DC-Netzteil (center negative). Wir bieten ein Netzteil an, Sie können allerdings auch jede Standard-18V-DC-Stromversorgung oder Doubling-Kabel verwenden, wie sie hier bei Voodoo Lab zu finden sind: http://www.voodoolab.com/shop/index.php?cPath=22_24_32.

*Der Name Neve® ist eine eingetragene Marke von AMS Neve Ltd. Die JHS Pedals Colour Box steht in keiner Verbindung mit AMS Neve Ltd.